

Kopftuch in der Grundschule

Beitrag von „pinacolada“ vom 29. Juni 2010 17:15

Hallo!

Gibt es an eurer Schule Regelungen bzgl. des Tragens von Kopftüchern bei Mädchen im Grundschulalter?

Kommen bei euch Mädels mit Kopftuch zur Schule?

Wie wird das dann bei euch im Sportunterricht geregelt?

LG pinacolada

Beitrag von „Nici311“ vom 29. Juni 2010 19:06

Hallo auch,

bei uns an der Schule gibt es keine Mädchen, die Kopftuch tragen.

LG NICI

Beitrag von „pinacolada“ vom 29. Juni 2010 19:41

Weil ihr keine muslimischen Kinder habt oder weil diejenigen kein Kopftuch tragen?

Beitrag von „koritsi“ vom 29. Juni 2010 20:24

Wir haben ein afrikan. Mädchen, das nimmt es nicht mal beim Sport ab (VSKI.), weiß aber nicht, wie das rechtlich aussieht.

Beitrag von „incognita“ vom 29. Juni 2010 20:33

Ich dachte Kopftücher werden erst mit Beginn der Pubertät getragen ????
In BaWü dürfen Kopftücher getragen werden (allerdings nicht von Lehrerinnen) Bei uns in der Schule tragen einige Mädchen in Klasse 7 Kopftücher. FRüher hab ich es noch nirgends gesehen.

Beitrag von „Nananele“ vom 29. Juni 2010 20:34

Warum müssen die armen Kinder das denn schon an der GS tragen? Ich dachte immer erst mit Eintritt der Geschlechtsreife oder so? Oh mann, Toleranz hin oder her, aber das finde ich schon sehr heftig, ein so kleines Kind kann doch noch gar nicht mündig entscheiden, wie religiös es leben möchte... *seufz*

Beitrag von „sunshine_lady“ vom 29. Juni 2010 21:25

Bei uns an der GS gibt es muslimische Mädchen, aber ein Kopftuch tragen sie nicht. Vereinzelt in der HS, aber eher so ab Klasse 7. Find ich auch ganz schön heftig in der GS!

Beitrag von „Bienenmama“ vom 29. Juni 2010 21:28

Bei uns an der Schule beträgt der Migrantenanteil nahezu 50%. Davon sind sicherlich 40% muslimische Kinder. Allerdings trägt kein Mädchen ein Kopftuch- bisher nicht. Denn Grundschule hin oder her: In unseren drei 3. Klassen haben zurzeit mit Sicherheit insgesamt 5 Mädchen ihre Periode. In allen 3. Klasse sind etwa 30 Mädchen. Das nur mal so zur Geschlechtsreife! Sie kommt eben immer früher. Und damit auch die Kopftücher.

Bienemmama

Beitrag von „primarballerina“ vom 29. Juni 2010 21:34

Zitat

Original von Nananele

Warum müssen die armen Kinder das denn schon an der GS tragen? Ich dachte immer erst mit Eintritt der Geschlechtsreife oder so?

Die erste Monatsblutung kommt heutzutage öfter schon im Grundschulalter vor.

Zitat

Original von Nananele

Oh mann, Toleranz hin oder her, aber das finde ich schon sehr heftig, ein so kleines Kind kann doch noch gar nicht mündig entscheiden, wie religiös es leben möchte...

Finde ich auch, die Kommunion der katholischen Kids kommt viel zu früh, die reinste Manipulation. Ist übrigens nicht ironisch gemeint.

L.G. Pia

Beitrag von „Nananele“ vom 29. Juni 2010 22:04

Stimme dir zu.

Hatte nicht bedacht, dass rein das körperliche Alter (Periode) gezählt wird, nicht das "gefühlte" Alter. 

Mir tut das unendlich leid für das betreffende Kind.

Beitrag von „Boeing“ vom 29. Juni 2010 23:03

Zitat

Original von primarballerina

Finde ich auch, die Kommunion der katholischen Kids kommt viel zu früh, die reinste Manipulation. Ist übrigens nicht ironisch gemeint.

L.G. Pia

Deshalb - und auch ohne Ironie - findet die Firmung (die eigenständige Entscheidung für die Kirche) erst viel später statt. (War früher leider anders). Leider sind solche Entscheidungen bei vielen Kindern und Jugendlichen immer noch viel zu sehr von der Erwartung möglicher Geschenke abhängig. (ziemlich OT).

Frage zum Thema:

Ist das Kopftuchtragen im Sportunterricht nicht auch gefährlich? (falls Geräteturnen stattfindet...?)

Beitrag von „neleabels“ vom 30. Juni 2010 05:18

Zitat

Original von Nananele

Oh mann, Toleranz hin oder her, aber das finde ich schon sehr heftig, ein so kleines Kind kann doch noch gar nicht mündig entscheiden, wie religiös es leben möchte...
seufz

Eine bemerkenswerte Aussage im Zusammenhang mit Grundschulen, die sehr oft religiös gesättigt sind...

Nele

Beitrag von „Nananele“ vom 30. Juni 2010 09:25

Ich kann das nicht beurteilen, bin nicht an der GS.

In Niedersachsen dürfte das aber eher nicht der Fall sein. Wer sich hier nicht an einer konfessionellen Schule anmeldet, dürfte in Ruhe gelassen werden und selbst da ist es sicher nicht so wie in weiter südlich gelegenen Bundesländern.

Beitrag von „neleabels“ vom 30. Juni 2010 09:43

Da muss sich in den letzten fünfdreißig Jahren einiges geändert haben - ich bin im Oldenburger Münsterland in eine staatliche Grundschule gegangen, und die war eisenfest in katholischer Hand. 

Nele

Beitrag von „Nananele“ vom 30. Juni 2010 10:46



Ok mein Grundschulbesuch ist erst 20 Jahre her.
Allerdings war ich in einem kirchlichen Kindergarten, das war schon sehr geprägt.
Allerdings wurden auch da keine minderjährigen Kinder zu etwas gezwungen, das ihre Lebensqualität einschränkt. So wie ich es bei einem Kopftuch im Sportunterricht gegeben sehe.

Beitrag von „hallonochmal“ vom 30. Juni 2010 12:47

ich habe viele muslimische kinder in der klasse und keines trägt ein kopftuch.
ein mädchen trägt es voll stolz zu bestimmten anlässen.

im sportunterricht würde ich es verbieten, das ist mir viel zu gefährlich.
gibt es dazu eine regelung?

Beitrag von „webe“ vom 30. Juni 2010 14:46

<http://www.dslv-nrw.de/memoDATA/downl...tunterricht.pdf>

Beitrag von „Anja82“ vom 30. Juni 2010 15:20

Fast 50% muslimische Kinder, keines trägt ein Kopftuch. Allerdings erst Klasse 2.

LG Anja

Beitrag von „pinacolada“ vom 30. Juni 2010 17:12

Danke schon mal für eure Antworten.

Hintergrund meiner Frage:

An unserer Schule tragen jetzt immer mehr Mädchen (von 0 auf 4 in diesem Schuljahr) sogar ab Klasse 1 ein Kopftuch.

Der Sicherheitserlass beim Sportunterricht verbietet es jedoch, da müssen sie es abziehen, was auch die Eltern wissen, aber immer mit Tränen verbunden ist. Letzter Fall beim Sporfest am Freitag, wo es Heulen gab und später dann bei 28 Grad mit Sweatshirt-Jacke mit Kapuze rumgelaufen wurde.

Wir sind eine Gemeinschaftsgrundschule mit einem recht hohen Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund und möchten eigentlich keine Sonderstellungen einiger Kinder durch Darstellung religiöser, politischer oder sonst wie gearteter Hintergründe.

Es tragen übrigens nur Mädchen aus dem Libanon oder Marokko Kopftuch, bei den türkischen Mädchen ist das überhaupt kein Thema.

Ganz abgesehen davon, dass die Mädchen überhaupt nicht begründen können, warum sie das Kopftuch tragen müssen.

Es ist in dem Fall eine Entscheidung der Eltern.

Jetzt überlegen wir, wie wir mit dieser Situation umgehen.

Gibt es Schulen, die das in ihre Schulordnung aufgenommen haben, Kleiderordnung oder so?

Bin weiterhin interessiert an euren Meinungen.

LG pinacolada

Beitrag von „Eliza“ vom 30. Juni 2010 18:28

Hallo Pinacolada,

vielleicht hilft euch dieser Artikel weiter, in welchem beschrieben wird, wie Schulleitungen zu dem Thema Stellung beziehen können:

<http://www.emma.de/hefte/ausgaben...schulen-2009-5/>

Gruß Eliza

Beitrag von „Clematis“ vom 1. Juli 2010 13:53

Ich arbeite seit 10 Jahren an meiner Schule, und vereinzelt gab es Mädchen, die Kopftücher trugen. Manche erst im 4. Schuljahr, manche ab dem 1. Schultag.

Fast alle kamen aus Marokko.

Ich hatte noch kein Mädchen mit Kopftuch in meiner Klasse, darum weiß ich nicht ob sie es im Sportunterricht abgenommen haben. Weil es nur so wenige über die Jahre hinweg sind, wurde bei uns bislang kein Aufheben darum gemacht.